



- Open Access-Transformation
- DEAL und weitere Verträge mit Open Access Komponenten an JGU und UM Mainz – aktueller Stand und Ausblick
- (Susanne Janning + Sascha Lauer)



## Transformationsverträge

- Unterstützung von Zeitschriften mit dem klaren Ziel, deren Inhalte zügig und vollständig in OA umzuwandeln
- Abrechnung muss artikelbasiert und maschinenlesbar sein -> Monitoring / Vergleich der Gebühren
- Die Artikel inklusive Metadaten sollen automatisiert in Repositorien eingespielt werden können.
- ESAC-Initiative (Efficiency and Standards for Article Charges): Ausgestaltung und Optimierung von Geschäftsmodellen und -prozessen mit Fokus auf den APC-Bereich
- Liste der registrierten Transformationsverträge: [ESAC Transformative Agreement Registry – ESAC Initiative \(esac-initiative.org\)](https://www.esac-initiative.org/)



# Die DEAL-Verträge

## 1. Ziele:

- Alle Publikationen von Autor\*innen aus zur Teilnahme berechtigten deutschen Einrichtungen werden automatisch Open Access geschaltet (CC-BY, inkl. Peer Review).
- Die Vertragsteilnehmer haben dauerhaften Volltextzugriff auf das gesamte Titel-Portfolio (E-Journals) der ausgewählten Verlage.
- Angemessene Bepreisung nach einem einfachen, zukunftsorientierten Berechnungsmodell, das sich am Publikationsaufkommen orientiert („Publish & Read-Modell“).
- Zentralisierte Abrechnung der Kosten über die Max Planck Digital Library Services GmbH führt zu einer Kostentransparenz



## Die DEAL-Verträge

### 2. Vertragsabschlüsse

Wiley (Laufzeit 2019-2022)

Hybride Journals (Start Juli 2019):

- Dauerhafter Zugriff auf über 1.400 Hybrid-Journals und ca. 70 Subskriptionszeitschriften
- Artikel in hybriden Journals werden ohne Mehrkosten für die Autor\*innen im Open Access veröffentlicht
- Berechnungsgrundlage pro Artikel: 3.450 €
- **Opt-Out Artikel werden ebenfalls mit dieser Summe berechnet**
- Deckelung der Gesamtkosten der JGU während der Laufzeit auf Basis des früheren Subskriptionsvolumens

## Die DEAL-Verträge (2)

### Wiley (Laufzeit 2019-2022)

Gold Open Access Journals (Start Januar 2019):

- Publikationsmöglichkeit in ca. 290 Gold Open Access Journals
- 20% Rabatt auf die Listprice-APC
- Rechnungslegung der publizierten Artikel an die UB Mainz
- APC-Kosten werden von JGU und UM bis 31.12.2022 vollständig übernommen

### **Publikationszahlen Wiley an JGU und UM Mainz:**

#### Hybrid OA:

2019: 64 (Juli-Dezember 2019)

2020: 132 (davon 24 Opt-Out)

2021: 133 (Anzahl der Opt-Out noch unbekannt)

#### Gold OA:

2019: 3

2020: 4

2021: 15

# Die DEAL-Verträge (3)

## Springer Nature (Laufzeit 2020-2022)

### Hybride Journals:

- Dauerhafter Zugriff auf über 2.000 Hybrid-Journals und ca. 300 Subskriptionszeitschriften  
→ **Nicht enthalten: Springer B2B Journals + Nature Branded Journals**
- Artikel in hybriden Journals werden ohne Mehrkosten für die Autor\*innen im Open Access veröffentlicht
- Berechnungsgrundlage pro Artikel: 3.450 € (Research Article) | 1.091 € (Non-Research Article)
- **Opt-Out Artikel werden ebenfalls mit diesen Beträgen berechnet**
- Deckelung der Gesamtkosten der JGU während der Laufzeit auf Basis des früheren Subskriptionsvolumens

### Gold Open Access Journals:

- Publikationsmöglichkeit in ca. 460 Gold Open Access Journals
- 20% Rabatt auf die Listprice-APC (Ausnahme: Nature Communications & Scientific Reports)
- Rechnungslegung der publizierten Artikel an die UB Mainz
- APC-Kosten werden von JGU und UM bis 31.12.2022 vollständig übernommen

# Die DEAL-Verträge (4)

## Springer Nature (Laufzeit 2020-2022)

### Publikationszahlen Springer Nature an JGU und UM Mainz:

#### Hybrid OA:

2020: 159 (davon 12 non-research Article & 29 Opt-Out)

2021: 162 (zzgl. Opt-Out)

#### Gold OA:

2020: 81

2021: 80

### Ausblick:

- Weiterhin Gespräche der DEAL-Gruppe mit Elsevier zum Abschluss eines Transformationsvertrages
- Verträge mit Wiley und Springer Nature enden voraussichtlich zum 31.12.2022 → verschlechterte Konditionen für JGU und UM bei Verlängerung

# Transformationsverträge



Fragen?





# Weitere Transformationsverträge Universität Mainz

Neben den DEAL Verträgen mit Springer Nature und Wiley:

Aktuell Verträge mit Sonderkonditionen bei **13 weiteren Verlagen**

## Transformationsverträge

- **Cambridge University Press**: unbegrenztes, kostenloses Publizieren von Artikeln in hybriden und goldenen OA-Zeitschriften
- **Hogrefe PsyJournals**: kostenloses Publizieren für corresponding Authors der Universität Mainz
- **Karger**: kostenloses OA-Publizieren in 70 hybriden Zeitschriften des Verlags, Rabatt von 15 % bei APCs in Gold-OA-Zeitschriften



# Sonstige Verträge mit Sonderkonditionen

**Bentham Science** (Schwerpunkte: STM Science, Technology, Medizin)

**BMJ Journals** (Schwerpunkt: Medizin)

**Copernicus** (Schwerpunkte: Geowissenschaften, Life Sciences, Mathematik, Informatik, Humanities)

**De Gruyter** (Schwerpunkte: Geisteswissenschaften, Naturwissenschaften, Technik, Medizin, Sozialwissenschaften)

Weitere Verträge

## Sonstige Verträge mit Sonderkonditionen

**Frontiers** (Schwerpunkte: STM)

**Hormone and Metabolic Research (Thieme)**

**John Benjamins** (Schwerpunkte: Linguistics, Translation Studies and Terminology, Psychology, Philosophy, Literary Studies, Art and Art History)

**MDPI** (Schwerpunkte: STM, Social Sciences, Arts and Humanities)

**Open Library of Humanities** (Schwerpunkte: Social Sciences, Humanities)

**SCOAP<sup>3</sup>** (Schwerpunkt: Hochenergiephysik)



# Kostenerstattung

Bei jedem Anbieter sehen die Fördermöglichkeiten etwas anders aus. Hier lohnt sich der Blick auf unsere Homepage: [Sonderkonditionen bei Publikationsgebühren | UB Mainz \(uni-mainz.de\)](https://www.uni-mainz.de/ub/sonderkonditionen-bei-publikationsgebuehren)

- **Bentham Science** bietet z.B. 50% Rabatt bei den APCs für Autor\*innen der Universität Mainz
- Durch die Teilnahme am **BMJ Konsortium** können unsere Autor\*innen in 28 Zeitschriften der Standardcollection von BMJ kostenlos OA veröffentlichen.

Teilweise stehen diese Vergünstigungen nur befristet zur Verfügung je nach Vertrag.

Für Autor\*innen der JGU können bei diesen Verlagen APCs anfallen.

Über die Rahmenbedingungen der Open Access Förderung informiert der nachfolgende Vortrag.

## Weitere Verträge



Fragen?



Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!